

## Turnierordnung des Schachclubs Gonzen

### 1. Geltungsbereich

Diese Turnierordnung gilt für den Erwachsenenbereich für Turniere des Schachclubs Gonzen, die nicht im Auftrag anderer Organisationen durchgeführt werden.

Abweichungen von dieser Turnierordnung müssen vor Turnierbeginn bekanntgegeben werden.

Abweichungen während eines Turniers von dieser Turnierordnung und von der Turnierausschreibung ist nur mit Zustimmung aller Turnierteilnehmer möglich.

Es gelten die Grundspielregeln und die Turnierschachregeln der FIDE.

Für die Startrangliste ist die aktuelle Wertungszahl des Schweizerischen Schachbundes massgeblich.

### 2. Turnierleiter

Der Turnierleiter ist der in den Statuten erwähnte Turnierleiter oder eine andere vom Vorstand bestimmte Person.

Er ist Schiedsrichter im Sinne der FIDE-Regeln und entscheidet auch in allen organisatorischen Belangen des Turniers endgültig.

Alle Belange, die nicht von dieser Turnierordnung oder der Ausschreibung geregelt werden, werden vom Turnierleiter entschieden.

### 3. Bedenkzeiten

Die Bedenkzeit im Turniermodus beträgt 60 Minuten pro Partie und Spieler und 30 Sekunden pro Zug, die Karenzzeit beträgt 30 Minuten.

Die Bedenkzeit im Rapidmodus beträgt 15 Minuten pro Partie und Spieler und 10 Sekunden pro Zug nach FIDE Schnellschachregeln, es gilt Artikel A.5, die Karenzzeit beträgt 5 Minuten.

Die Bedenkzeit im Blitzmodus beträgt 3 Minuten und 2 Sekunden pro Zug nach FIDE-Blitzschachregeln, es gilt Artikel B.3, die Karenzzeit beträgt 1 Minute.

### 4. Feinwertungen

Bei Gleichheit der Punktwertung und aller Feinwertungen wird der Platz geteilt.

Bei Turnieren nach Schweizer System ist nach der Punktwertung die erste Feinwertung der direkte Vergleich, die zweite Feinwertung Sonneborn-Berger, die dritte Buchholz und die vierte die Buchholzsumme.

Bei K.O. Turnieren, in denen Schweizer System in der Trostrunde zum Einsatz kommt, ist die erste Feinwertung die Summenwertung, die zweite Feinwertung der direkte Vergleich, die dritte Buchholz und die vierte die Buchholzsumme.

Bei Turnieren nach Rundensystem ist die erste Feinwertung der direkte Vergleich, die zweite Feinwertung Sonneborn-Berger und die dritte Feinwertung die Anzahl der Siege.

### 5. StICKKämpfe

Werden StICKKämpfe notwendig, so werden zwei Partien nach Blitzmodus mit vertauschten Farben durchgeführt, die Farben der ersten Partie werden ausgelost. Besteht auch hier Gleichstand, so wird eine Partie nach Blitzmodus gespielt, in der Weiss 6 Minuten und Schwarz 5 Minuten Bedenkzeit hat. Die Farben werden vorgängig ausgelost, erreicht Schwarz mindestens Remis, hat er den StICKkampf gewonnen.

## 6. Austragungsmodi bei Turniermodus

Bei bis zu 6 Teilnehmern wird Rundenturnier, bei bis zu 12 Teilnehmern 5 Runden Schweizer System und bei mehr Teilnehmern 7 Runden Schweizer System gespielt.

Bei K.O. Turnieren wird eine Trostrunde nach Schweizer System gespielt, deren Rundenzahl mit der des K.O. Turniers übereinstimmen muss.

## 7. Blitzmeisterschaft

Es werden bis zu 4 Turniere nach Blitzmodus gespielt, wobei Punkt 6 entsprechend für jedes Turnier gilt. Jedes Turnier geht folgendermassen in die Gesamtwertung ein: Platz 1 25 Punkte, Platz 2 18 Punkte, Platz 3 15 Punkte, Platz 4 12 Punkte, Platz 5 10 Punkte.

## 8. Gonzen Challenge

Der Gonzen Challenge wird das ganze Jahr durch ausgetragen, Beginn ist die Hauptversammlung und das Ende die nächste. Bedenkzeit ist 60 Minuten pro Spieler und Partie. Es gilt Notationspflicht. Es werden die Spieler, die keinen Gegner in anderen Turnieren haben, so gepaart, dass möglichst gleichstarke Spieler gegeneinander spielen. Die Spieler dürfen auch eigenständig Paarungen spielen und es darf auch mehrfach gegen denselben Gegner mit derselben Farbe gespielt werden. Sieger ist der Spieler mit den meisten Punkten, Feinwertung ist der Quotient aus Punktzahl und Anzahl gespielter Partien.